

2. Moser Hinzun seine Einkünfte,  
 3. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 4. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 5. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 6. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 7. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 8. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 9. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 10. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 11. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 12. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 13. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 14. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 15. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 16. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 17. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 18. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 19. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 20. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 21. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 22. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 23. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 24. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 25. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 26. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 27. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 28. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 29. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 30. Die Einkünfte Hinzun seiner

Republikanisches Zeugnis.

3. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 4. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 5. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 6. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 7. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 8. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 9. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 10. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 11. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 12. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 13. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 14. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 15. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 16. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 17. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 18. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 19. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 20. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 21. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 22. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 23. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 24. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 25. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 26. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 27. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 28. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 29. Die Einkünfte Hinzun seiner  
 30. Die Einkünfte Hinzun seiner

Antwort.  
 Über den Zustand der Schulen.  
 I. Totalausfallweise.  
 Naturn der Ort ist Lärnachzoll.  
 a. ist ein Dorf.  
 b. ist ein niganu Gammind.  
 c. zu Kirchengammind Lärnachzoll, und zwei Regantyschaft.  
 d. zum Distrikt Goydan.  
 e. Kanton Vaud geförig.  
 f. Unterrichtung der zum Schulbezirk geförigen Gdörfer.  
 a. jünrsalb das Unterrichts der nächstten Minderstündu liegen 54 Gdörfer.  
 b. jünrsalb das Unterrichts der 2ten. 45 Gdörfer.  
 c. jünrsalb das Unterrichts der dritten 27 Gdörfer.  
 Naturn der zum Schulbezirk geförigen Dörfer. Hier ist anzunehmen das  
 ein jedes Ort jün ab ein Dorf, oder vier. 3. oder 2. Gdörfer unter  
 der Unterrichtung jün vorleut.  
 a. jünrsalb das Unterrichts der nächstten Minderstündu die Gdörfer, Gallen,  
 Schwyz, Unterwalden, Nidwalden, Obwalden, Zug, Glarus,  
 Appenzel A. u. S., Appenzel N. u. S., Solothurn, Basel, Bern, Schaffhausen,  
 Thurgau, St. Gallen, Graubünden, Valais, Neuchâtel, Jura, Gdörfer.  
 b. jünrsalb das Unterrichts der zweyten, Unterwalden, Obwalden, Nidwalden,  
 Appenzel A. u. S., Appenzel N. u. S., Solothurn, Basel, Bern, Schaffhausen,  
 Thurgau, St. Gallen, Graubünden, Valais, Neuchâtel, Jura, Gdörfer.  
 c. jünrsalb das Unterrichts der dritten, Gdörfer, Appenzel A. u. S.,  
 Appenzel N. u. S., Solothurn, Basel, Bern, Schaffhausen,  
 Thurgau, St. Gallen, Graubünden, Valais, Neuchâtel, Jura, Gdörfer.  
 d. Unterrichtung der benachbarten Schulen.  
 e. Jün Naturn sind, Zug, Schwyz, Nidwalden, Obwalden, Appenzel A. u. S.,  
 Appenzel N. u. S., Solothurn, Basel, Bern, Schaffhausen,  
 Thurgau, St. Gallen, Graubünden, Valais, Neuchâtel, Jura, Gdörfer.  
 f. die Schullagenzeit nicht jün ist 1. Minder.

II. Unterrichts.

5. In der Schul wird gehalten was folgend in seinem Inhalt von der Normal  
 anzeigt, und über die Lehr auf alle Quatembur unter wofür das  
 Examen als inspector und examiner in Dörfern das Reglement, und a.  
 Morgensstunden der Gammind ein examen gehalten.  
 6. Die Schul wird nicht nur im Winter, sondern im Sommer gehalten von  
 dem November bis auf den 10 August.  
 7. Schulbesucher sind eingekleidet Schulbesuchern nach den Regeln der  
 Normal gehalten im Kloster St. Gallen, der kleine Kaffeehaus von dem  
 Gdörfern, oder apostolischen Glaubensbekenntnisse von der Hofnung  
 oder dem Gdörfer. Von der Liebe, oder dem Gdörfern Gdörfer,

und der Kirche, von ihm 4 St. Taxamanten, und von der Geistlichen  
Kirche. Nach Aufstellung mit dem Reglement nach der Tabell. zweyten  
Aufstellung für das Defonben und Kaufm, der grösseren Katholischen  
Gemeinschaft der Religion, des Altan, und untern Taxamanten. Nach gey  
bun Reglen, und Formeln zur Praxis, oder Übung für,

- a. Klein auf Dägen.
- b. Geystern auf Dägen.
- c. Geystlichen Kaufmännern.

- 8. Zum Unterricht der Defülner der Normal Defül, und zum Gebrauch der Me  
in der Gemeinlich Lernweitzell.
- 9. Meystersellen sind die Tabellen von der Balligaxen, und Oulogaxen,  
nach welchem Reglen der Kinder auf Defültern eingeteilt werden.
- 10. Die Defülner dauern Mittwoch von 8. bis 11 Uhr. Nachmittag von 1. bis 4.
- 11. Die Kinder sind nach der Normal in Klassen eingeteilt.

III. Personalverhältnisse.

Defüllforn. a. ist bestellt worden von dem Ordinariat d. Gallen in  
das examen.

- b. Er heisst Sebastian Däyfler.
- c. Er ist von Lernweitzell.
- d. Er ist 25. Jahr alt.
- e. Er ist ledigen Stand.
- f. Er ist 1. und 1/2 Jahr Defüllforn.
- g. Er war vorher bey seinem Vater, erlangte sich auch die Meystel und  
Normal.
- h. Er hat neben dem Lehrante nach der Orgel bey öffentlichen Gottesdien  
an den und Festtagen zu stehen, bey öffentlichen Sitzgängen d  
Anzeig über die Kinder, so auch den geschäftlichen Anwesenheiten ge  
weilig zu sein, dieselben selbst mit zu halten, und in allen Göt  
diensten über die Kinder, zu weilen, damit sie denn Anwesenheiten  
gen begeben, auch täglich bey der St. Meyssa zu weilen, bey d  
selben öffentlich das ganze Jahr hindurch vorzubehalten.

12. Item.

Defüllkinder.	a. in der ersten	Knaben eingeschätzt 29.
		Mädchen - - - - - 16.
	b. in der zweiten	Knaben - - - - - 31.
		Mädchen - - - - - 26.

Defüllforn.  
ist vorhanden.  
betragt 1765 Fr.  
von diesem Kapital fließen die Einkünfte.  
ist noch mit dem Kirchn, oder Armenamt vereinigt.  
Defüllgold ist wenig eingeschätzt.  
Defüllforn.  
ist gering, aber bewirkt jährliche Marktschwärzung.  
sind 2. Dörben da mit Ölen.  
der Defüllforn wohnt in demselben oder ganz/zeint.  
für das Defüllforn sorgat im darzu bestellter Pagar, der selbigen im bei  
lichen Stande verfallt.  
in demselben Defüllforn.  
a. an abgesetzten Lehrgeldern 18. nicht.  
b. Defüllforn nicht.  
c. an Defüllforn wegen eigener der Orgel 20 Fr.  
wegen Normal Defül. 20 Fr.  
Gemeinde Kassen nicht.  
An der Kirchengüter wegen der Fruchtmaß, der Kinder Lehr, und En  
gelmaß 20 Fr  
Nach wegen Kaufmännischer Lehr. 40. 30. Fr.  
Nach wegen Dingen, und Anzeig bey den processionen. 5 Fr.  
zusammen gelagten Gütern von Gemeinlichkeit nicht.  
Lohnen Dörben 2. Dörben bey der eingeschätzt 1/2 Mindest zu fast.  
An der Fonds, und wegen Kapitalien der Defül Pflichtigkeit 68 Fr.

Lehrweitzell den 23. h  
Gemeinlich. d. 1792.

Sebastian Däyfler  
Defül-Meyster.

Erzählung.

Blatt 357

Erzählung über die Erziehung,  
Mängel im Zustand der Disziplin, des Wohlstandes.

I. Localverhältnisse.

No. 183

1. Zu Gospien ist ein Erziehungsinstitut.
  - a. Die Disziplin ist gut gehalten im Ganzen.
  - b. Es ist ein Schulhaus vorhanden.
  - c. Die Erziehung ist gut gehalten im Ganzen.
  - d. Zu dem District Gospien.
  - e. Zu dem Canton Bern.

2. Die Erziehungsinstitutionen sind in der folgenden Tabelle angegeben.  
Die Erziehungsinstitutionen sind in der folgenden Tabelle angegeben.

	Rind.	Färsen.	Rinder.
3. Glarus Gospien	---	7 4	4 2
Milch & Milch	1/4	3	1
Spiz	1/4	1	1
Milchbörse	1/4	3 2	8
Staubkörb	1/2	3 3	1 0
M. Pfaffenbrunn	1/2	2	---
M. Hirslanden	1/2	7	---
M. Grimsfeld	1/4	4	---
Ein 2. Spiz Disziplin	1	2	---
M. Künzli	1	2	---
M. Hirslanden	1	2	---
Milchbörse	1/4	4 1	1 0
M. Luff	1/4	4	---
Latus	---	2 0 7	7 2

Erzählung.

Handwritten note or stamp in the left margin.